



JAHRESBERICHT

DER

ALPENVEREINS-SEKTION

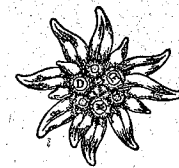
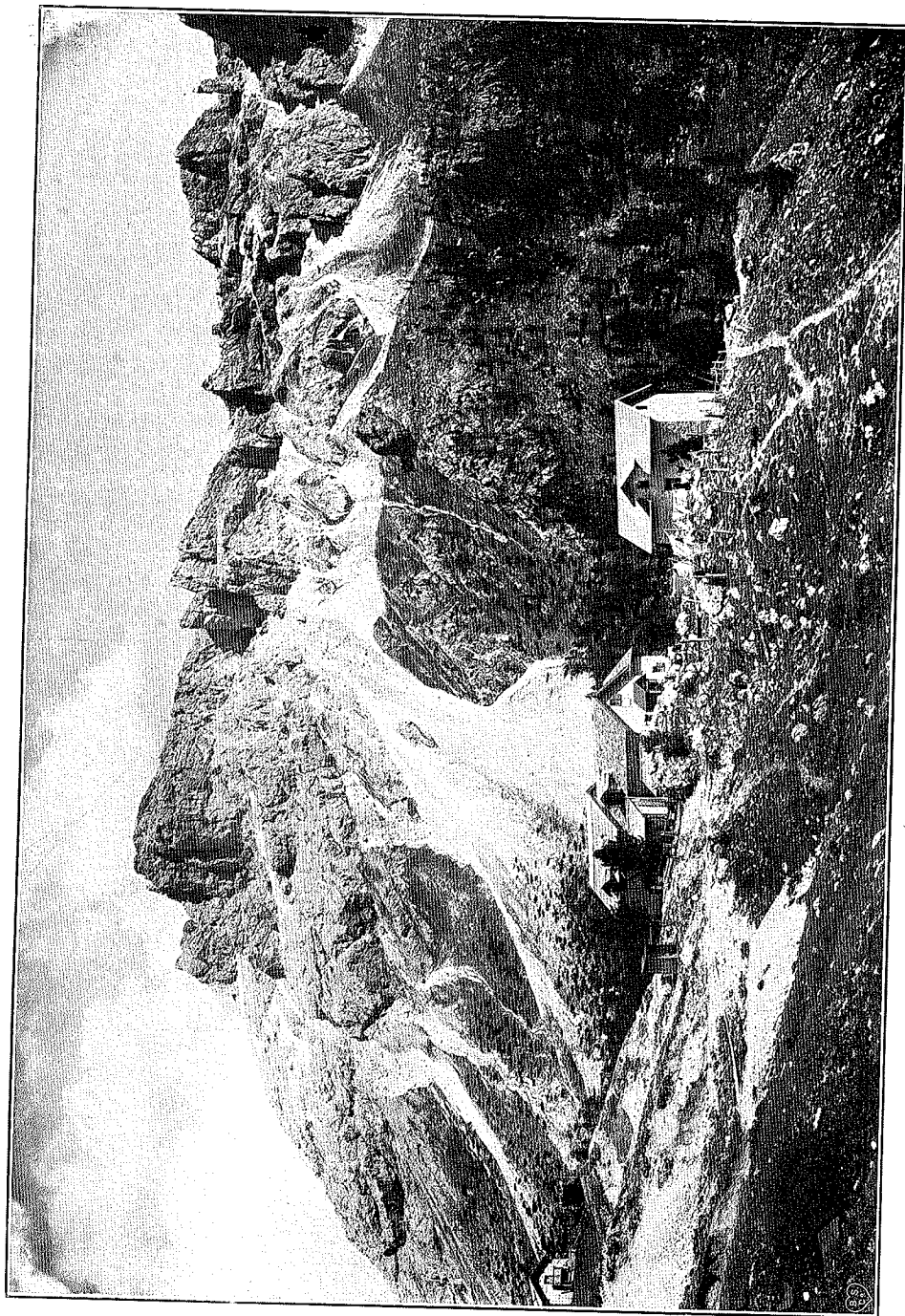
REGENSBURG (E. V.)

— FÜR DAS JAHR 1905. —



REGENSBURG 1906.

DRUCK VON NEUHAUS & WOLF, GLOCKENGASSE B 34.



JAHRESBERICHT

DER

ALPENVEREINS-SEKTION

REGENSBURG (E. V.)

==== FÜR DAS JAHR 1905. ====



REGENSBURG 1906.

DRUCK VON NEUHAUS & WOLF, BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI.

Wiederum ist ein Vereinsjahr, das 35te seit Bestehen der hiesigen Alpenvereinssektion, zu Ende; dasselbe war reich an Arbeit, aber auch an Erfolg und nicht mit Unrecht kann die Sektion stolz auf das blicken, was sie in den Alpen im Laufe der vielen Jahre und zwar größtenteils aus eigenen Mitteln geschaffen hat.

Im Nachfolgenden möge uns gestattet sein, kurz über das innere Vereinsleben, sowie über die Tätigkeit nach Außen Bericht zu erstatten. Gleich dem Vorjahre fanden sich im Winter jeden zweiten und vierten Montag im Monat die Mitglieder teils mit teils ohne ihre Damen im Sternbräusaal und im Augustinerbräu I. Stock zusammen. An jedem dieser Abende fand ein Vortrag statt, im Ganzen acht, fast sämtliche alpinen Inhaltes. Manch interessante formvollendete Schilderung von Bergfahrten, vielfach unterstützt durch Vorführung gut gelungener, oft künstlerisch ausgeführter Lichtbilder bereiteten der meist zahlreich anwesenden Zuhörerschaft genußvolle und lehrreiche Stunden.

Namen und Themata der Herren Vortragenden folgen chronologisch:

- Am 23. Januar Herr Alfred Faerber, k. Hauptmann und Kompagniechef: Erlebnisse während der Chinaexpedition.
- Am 13. Februar Herr Heinrich Christlieb, Großhändler: Reiseerinnerungen aus den Siebenbürgischen Karpathen.
- Am 27. Februar Herr Otto Jaeger, k. Major und Bataillonskommandeur: Alpine Spaziergänge und Ausstellung neuer bayerischer Alpenkarten.
- Am 27. März Herr Hans Rehm, Apotheker: Jungfrau vom Rothal aus und Finsteraarhorn.
- Am 10. April Herr Dr. med. Alfred Roscher: Die ersten alpinen Versuche im Algäu.
- Am 23. Oktober Herr Hans Rehm, Apotheker: Bericht über die Generalversammlung zu Bamberg und Einweihung des neuen Touristen- und Führerhauses bei der Regensburgerhütte.
- Am 13. November Herr Heinrich Christlieb, Großhändler: Bergfahrten im Algäu.

Am 13. Dezember Herr Max Schultze, fürstlicher Oberbaurat:
Durch das Oberengadin an die oberitalienischen Seen.

Allen Herren, welche durch Vorträge die alpine Sache gefördert, sei für ihre Mühen und ihr bereitwilliges Entgegenkommen auch hier nochmals wärmstens gedankt.

Die laufenden Geschäfte fanden in sieben Ausschußsitzungen ihre Erledigung.

An der Generalversammlung des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins in Bamberg vom 23. bis 25. Juli nahmen drei Sektionsmitglieder teil und ward die Vertretung der Sektion mit den ihr zukommenden 38 Stimmen dem Schriftführer der Sektion Herrn Apotheker Hans Rehm übertragen.

Wie seit einer Reihe von Jahren wurde auch heuer wieder im Saale des Velodroms ein alpines Kostümfest abgehalten. Dem Unterhaltungsabend, der am 11. Februar stattfand, lag der Gedanke zu Grunde: „Ein Wintersportsfest am Eibsee“. Neben einem flott gespielten Einakter, den unser Mitglied Herr Leutnant Venzl verfaßt hatte, und Liedervorträgen alpinen Genres, komponiert und arrangiert von unserem Sektionsangehörigen Herrn Lehrer Georg Meyer, ergötzten die in überaus großer Anzahl anwesenden Besucher auch noch verschiedene winterliche Sportsvergnügungen, wie Preisrodeln, Kunstrollschuhlaufen, Schneeballwerfen, Schuhplattler u. s. f., woran sich das obligate Tanzvergnügen schloß. Herzlicher Dank sei allen ausgesprochen, die sich um das schöne Fest verdient gemacht haben.

Auf baulichem Gebiete war das heurige Jahr besonders bemerkenswert, indem der auf der ordentlichen Mitgliederversammlung beschlossene Neubau eines Touristen- und Führerhauses bei der Regensburgerhütte vollendet wurde. Bereits am 9. Mai l. J. wurde durch eine Kommission, bestehend aus dem I. Vorsitzenden und dem Schriftführer, der Bauplatz abgesteckt und der Bau dem Baumeister Angelo Bernardi aus Cortina übertragen, der denselben in zufriedenstellender Weise ausgeführt hat. Am 20. August fand die feierliche Eröffnung des neuen Hauses statt. Tags vorher schon hatte sich eine stattliche Korona zur Vorfeier eingefunden. Wohl über 200 Personen betrug die Zahl der auf der Hütte erschienenen Festgäste, darunter eine größere Anzahl Mitglieder der Sektion Regensburg und mehrere Vertreter benachbarter und befreundeter Sektionen. Nach der kirchlichen Einweihung, welche Herr Koperator Perathoner vollzog, übergab in Verhinderung des I. Vorstandes der Schriftführer der Sektion die Hütte ihrer Bestimmung.

Der neue Nebenbau ist aus Bruchsteinen aufgeführt und mit Mörtelputz verbandet. Das Dach ist mit grauen Asbestplatten gedeckt. Das Innere besteht aus einem Keller, einem Erdgeschoß und einem Dachraum mit eingebauten Zimmern. Im Parterre befindet sich links des Eingangs ein größerer Raum mit eigenem eisernen Herd für die Führer und mit vier Schlafstellen; weitere sechs Schlafstellen für Führer sind im Dachzimmer darüber vorhanden. Rechts des Eingangs im Parterre sind zwei Touristenzimmer angeordnet mit je zwei Betten. Ein größerer allgemeiner Schlafrum für Touristen mit fünf Betten ist in den Dachraum eingebaut, während der kleine Giebelplatz daselbst noch Raum für ein durch Vorhang abgeschlossenes Touristenbett bietet. Sonach sind in dem Neubau, so klein er auch äußerlich erscheint, durch gute Ausnützung der Innenräume nicht weniger als 20 Schlafstellen geschaffen worden. Von den beiden Stiegenpodesten aus führen Türen in den an der Rückseite des Hauses gelegenen Anbau, welcher zwei Aborte enthält. Seitdem die alte Hütte durch Erbauung des Schlafhauses im Jahre 1903 wesentlich vergrößert wurde, machte sich auch dort die Notwendigkeit der Anfügung eines mit dem Gebäude in unmittelbarem Zusammenhang stehenden Abortes geltend. Diesem Bedürfnis wurde in zweckentsprechender Weise durch Errichtung eines Anbaues, der vom Mittelkorridor des Schlafhauses zu ebener Erde direkt zugänglich ist, genügt. Die Regensburgerhütte bietet nunmehr im Ganzen 32 Betten für Touristen und 10 für Führer und damit dürfte auf Jahre hinaus für genügende Übernachtungsgelegenheit gesorgt sein. An die Eröffnung der Hütte schloß sich ein von der Sektion gegebenes Festmahl an, das in der animiertesten Weise verlief und zum Beschluß des Freudentages loderten bei einbrechender Dunkelheit mächtige Bergfeuer zum Sternenhimmel empor. Das über Nacht verbliebene kleine Häuflein beging am Morgen des 21. August den in Verbindung mit der Sektion Dresden neu erbauten Weg über die Jochscharte bis zum gut geführten Schlüterhaus. Am 22. wurde der Rückweg über den im Vorjahre angelegten, heuer teilweise umgebauten und verbesserten Steig über die Egascharte zur Regensburgerhütte angetreten. Der neue gut markierte Weg führt anfangs über Wiesen, teilweise alte Ziehwege benutzend, im oberen etwas steileren Teil in neu angelegten Serpentinaen zur Jochscharte hinan. Von hier aus zieht sich derselbe teils in Serpentinaen teils über gute breite Plattenstufen hinab zur Geröllhalde und in weiteren breiten Serpentinaen bis zur Waldesgrenze; wo nötig, ist Drahtseil zur Versicherung angebracht.

Die früher für Mindergeübte nicht gefahrlos zu begehende Strecke ist dadurch nunmehr für Jedermann zugänglich gemacht. Durch schönen alten Zirbelwald gelangt man zum Weißbrunneck, wo der von der Sektion Dresden neu erbaute Weg einmündet, der durch den schattigen Schwarzwald am idyllischen St. Zeno vorbei längs den gewaltigen Nordabstürzen der Geislergruppe zum Schlüterhaus emporführt. Der ganze Wegbau ist von Serafin Santer gebaut und in allen seinen Teilen bestens ausgeführt. Die an malerischen Ausblicken reiche Rundtour Regensburgerhütte, Jochscharte, Schlüterhaus, Egascharte, Regensburgerhütte, bietet bei geringer Anstrengung hohen Genuß und gewährt von allen Seiten Einblick in die prächtige Formation des Geislerstockes mit seinen hoch emporragenden Türmen und Nadeln. Mit Erbauung dieses Steiges ist der Zugang zur Regensburgerhütte von allen Seiten erschlossen. Die Hütte, die vom 15. Juni bis 2. Oktober d. J. geöffnet und von Frau Skasa bewirtschaftet wurde, war auch heuer wieder gut besucht und zwar laut Eintragung im Hüttenbuch von 2434 Personen, nämlich

Herren 1689
 Damen 745

Summa 2434 Personen

wovon 828 alpinen Vereinen angehörten. Die Zahl der Übernachtungen betrug 548. Während der Wintermonate ist nur der Neubau, der Vereinsschloß trägt, zugänglich. Für die Winterbesucher stehen im Parterre vier und im I. Stock zwei Matratzen mit 18 wollenen Decken zur Verfügung. Holz befindet sich in der Hütte, Proviant dagegen nicht. Wie im Allgemeinen die Hochtouristik stetig zunimmt, so haben auch die Gipfel in unserem Hüttengebiet diesmal wieder eine größere Besuchsziffer aufzuweisen. Laut Hüttenbuch betrug die Zahl der Ersteigungen:

Fermedaturm	100 Personen	
Furquetta	25	„
Kleine Fermedaspitze	24	„
Gran Odla	16	„
Col dalla Piëriës	10	„
Kleine Furquetta	6	„
Kumedel	4	„
Villnoesser Turm	2	„
Mittagspitze	1	„ und laut Gipfelbuch
Saß Rigais	379	„

Infolge der guten Weganlagen ist die Zahl der Übergänge zum Schlüterhaus in ständigem Steigen begriffen.

Der 27. November gestaltete sich zu einem besonderen Ehren- tag für die Sektion, da an nachfolgende 17 Herren, welche seit 25 und mehr Jahren der Sektion ständig angehören, das Jubiläums- ehrenzeichen verteilt wurde. Gesangliche und deklamatorische Vorträge verschönerten diesen Abend. Der aufrichtigste Wunsch der Sektion geht dahin, daß die Jubilare dieses Ehrengelbes noch viele Jahre in voller geistiger und körperlicher Frische und Rüstigkeit tragen möchten.

Die Namen der Herren sind nach dem Alter ihres Eintrittes aufgezählt.

- 1870 Herr Oskar v. Stobäus, rechtsk. Bürgermeister a. D. und k. Geh. Hofrat.
 1874 Exzellenz Ludwig Winneberger, k. Generalleutnant z. D.
 1874 Herr Dr. med. Heinrich Fürnrohr, prakt. Arzt und k. Hofrat.
 1874 „ Ludwig Kempff, Kaufmann.
 1876 „ Eugen Gschwendtner, Privatier.
 1876 „ Gustav Krafft, k. Gymnasialprofessor a. D.
 1876 „ Carl Weiß, Privatier.
 1878 „ Georg Niedermayer, k. Kommerzienrat.
 1878 „ Max Reisenegger, k. Oberregierungsrat.
 1878 „ Max Schultze, fürstlicher Oberbaurat.
 1878 „ Georg Steinmetz, Konrektor.
 1878 „ Dr. med. August Brunhuber, Augenarzt und k. Hofrat.
 1879 „ August Kayser, k. Oberregierungs- und Fiskalrat.
 1879 „ Reichl, k. Bauamtman.
 1879 „ Georg Stautner, Geh. Baurat.
 1880 „ Hermann Bauhof, Buchhändler.
 1880 „ Max Gstettenbauer, Direktor.

Dem Austritt von 18 Mitgliedern steht ein Eintritt von 66 gegenüber, so daß die Sektion bei einem Zuwachs von 48 mit 415 Mitgliedern abschließt. Durch Tod verloren wir leider eines unserer ältesten Mitglieder, Herrn Dr. Friedrich Metzger, prakt. Arzt, ferner die Herren Karl Herold, Großhändler und Karl Zölch, privatisierender Apotheker, der Verstorbenen an dieser Stelle ehrend zu gedenken, ist uns schmerzliche Pflicht, deren Namen aber werden in der Sektion stets hochgehalten werden und in bestem Andenken bewahrt bleiben.

Für die Bibliothek wurden angeschafft: Die Deutsche Alpenzeitung, Tschudis Führer durch die Schweiz, Führer durch das Stodergebiet, Ergänzungsheft der Deutschen Alpenzeitung, Kastner

Aus dem Hochgebirge und das Jahrbuch des Schweizer Alpenklubs; ferner ein neuer Bücherschrank.

Das Sektionsvermögen besteht neben der Hütte inkl. Inventar in Bar aus Mk. 1423.43 bei einer Schuldenlast von Mk. 9707 und weist sich wie folgt aus:

Sektionskasse	417 Mk. 11 Pfg.
Hüttenkasse bar	120 " 07 "
Festkasse	886 " 25 "
Schuldenstand bei einem Kreditinstitute	9707 " — "

Für die armen Kinder von St. Christina und der Riedelgenossenschaft dortselbst wurden als Weihnachtsgeschenk 100 Kronen angewiesen. Gelegentlich des letzten Vortrages wurden durch freiwillige Gaben der Anwesenden für den Deutschen Schulverein in Südtirol 40 Mark aufgebracht und an denselben abgeliefert.

Die ordentliche Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß einberufen und fand am 8. Januar 1906 im Augustinerbräu I. Stock statt und hatten sich hierzu 35 Mitglieder eingefunden.

Auf der Tagesordnung stand:

1. Erstattung des Jahresberichtes;
2. Rechenschaftsbericht für 1905 und Entlastung des Kassiers;
3. Anträge des Ausschusses
 - a) Hüttenversicherung,
 - b) Betrieb der Hütte für 1906,
 - c) Besprechung der Zuschrift des provisorischen Komitees der Oberpfälzischen Kreis-, Industrie- und Gewerbeausstellung 1910 behufs Abhaltung der Generalversammlung des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins in Regensburg im Jahre 1910;
4. Festsetzung des Voranschlages für 1906;
5. Wahl des Vorstandes.

Die Versammlung genehmigte den Jahresbericht, sowie den beigelegten Kassenbericht für 1905 und erteilte dem Kassier Entlastung. Der Voranschlag für 1906 fand gleichfalls die Bewilligung der anwesenden Sektionsmitglieder. Mit geringer Majorität wurde der Beschluß gefaßt, die Regensburgerhütte gegen Einbruch unter möglichst günstigen Bedingungen zu versichern. Aus finanziellen und wirtschaftlichen Rücksichten wird der bisherige Regiebetrieb beibehalten und 1906 die Bewirtschaftung der Hütte wie bisher fortgeführt.

Das Resultat der Vorstandswahl für 1906 war folgendes:

1. Vorsitzender: Herr Hans Rehm, Apotheker,
2. Vorsitzender: Herr Heinrich Christlieb, Großhändler,
- Schriftführer: Herr Paul Fischer, Privatier,
- Kassier: Herr Carl Weiß, Privatier,
- Beisitzer: Herr Max Schultze, fürstlicher Oberbaurat,
- Beisitzer: Herr Max Kappelmeier, Maschinenbauführer.

Herr Bauführer Max Goetz, welcher infolge Versetzung nach Landshut aus dem Ausschusse ausscheiden mußte, sei für seine Bemühungen bestens bedankt.

Zum allgemeinen Bedauern hatte der bisherige langjährige und hochverdiente erste Vorsitzende und Ehrenmitglied der Sektion Herr Oberbaurat Schultze der Versammlung erklärt, daß es sein ausdrücklicher Wunsch sei, mit Rücksicht auf seine lange Sektionsleitung das Amt des I. Vorstandes niederzulegen und ersucht, von einer Wiederwahl seiner Person zum 1. Vorsitzenden abzusehen, erbot sich aber eventuell als Beisitzer der Sektion ferner seine Dienste zu weihen. Durch nunmehr 23 Jahre führte Herr Oberbaurat Schultze mit Eifer und Umsicht die Leitung der Sektion, wozu er im Jahre 1883 nach fünfjähriger Mitgliedschaft einstimmig berufen wurde. Als ein Sohn der Berge war er schon in seiner Jugend ein begeisterter Naturfreund und eifriger Bergsteiger. Seine alpinen Erfahrungen und technischen Kenntnisse kamen der Sektion wiederholt in besonderer Weise zu statten und er brachte ihr auch manch persönliches Opfer. Neben der Hebung des internen Sektionslebens bleibt sein Hauptverdienst der Bau unserer Hütte und ihm ist es hauptsächlich zu verdanken, daß dieselbe zu den schönsten des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins gezählt werden kann, er suchte den unvergleichlich schönen Platz auf der Tschislesalpe aus, auf dem nach seinen Plänen und unter seiner Leitung die im Jahre 1887/88 erbaute Hütte entstand, die inzwischen schon mehrmals durch An- und Neubauten erweitert wurde. Auch die Anlage des Wegnetzes im Hüttengebiet ist zum großen Teil sein Verdienst, insbesondere hat er die Überschreitung des Saß Rigais auch weniger geübten Bergsteigern ermöglicht, durch Herstellung des Weges auf der Ostflanke des Berges, der nach seinen Angaben gebaut und versichert wurde. Nach vollzogener Wahl hob Herr Konrektor Steinmetz in längerer, mit großem Beifall aufgenommenen Rede die großen Verdienste des langjährigen Sektionsleiters hervor und gab namens der Mitglieder deren großer Dankbarkeit für denselben in warm empfundenen Worten Ausdruck.

Herr Oberbaurat Schultze verabschiedete sich in herzlicher Weise und stellte auf Jahre hinaus einen namhaften Beitrag zu den Unterhaltungskosten der Wege in Aussicht. Namens der Sektion sprach der neu gewählte 1. Vorstand Herr Apotheker Hans Rehm den wohlverdienten herzlichsten Dank für diese Schenkung aus, sowie für alles, was der abtretende 1. Vorstand im Laufe der Jahre für die Sektion geschaffen und gewirkt und gab der Hoffnung Ausdruck, daß derselbe noch durch viele Jahre mit seiner reichen Erfahrung und seinem bewährten Rat der Sektion zur Seite stehen möge. Obiger Dank sei auch an dieser Stelle wiederholt. Mit allgemeinem Beifall wurde der Vorschlag des Redners begrüßt, zu dauerndem Gedenken für den verdienstvollen Vorstand den Ostaufstieg auf den Saß Rigais für alle Zeiten Max-Schultze-Weg zu benennen.

Dieser kurze Rückblick auf das im verflossenen Jahr Geschaffene zeigt uns auch diesmal wieder, daß wir treu festgehalten an den Zielen und Idealen unseres großen Deutschen und Österreichischen Alpenvereins und läßt uns auch fernerhin ein schönes Blühen und Gedeihen der Sektion erhoffen.



Geschäftliche Notizen.

Sämtliche die Sektion betreffenden Mitteilungen bitten wir an den 1. Vorsitzenden der Sektion, Herrn Apotheker Hans Rehm, St. Emmeram-Hofapotheke, zu adressieren, Wohnungs- und Titeländerungen dagegen an unseren Kassier, Herrn Privatier Carl Weiß, Prüfeningerstraße 6, zu richten; letztere werden unterm Jahr vom Zentralauschuß nicht berücksichtigt, sondern nur bei Neudruck der Adressen. Den Bezug von Karten und Werken des Gesamtvereins vermittelt ebenfalls Herr Weiß, auch sind bei demselben Vereinszeichen à 1 Mk. für neueintretende Mitglieder käuflich zu haben. Die Abstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedskarte besorgt Herr Rehm, desgleichen die Abgabe der Hütten Schlüssel, welche zwar unentgeltlich aber nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte und gegen Revers erfolgt. Eine Weitergabe an Nichtmitglieder oder an Mitglieder anderer Sektionen ist laut Bestimmung des Zentralausschusses absolut unzulässig. Für Regensburg sind Meldungen von alpinen Unfällen an die St. Emmeram-Hofapotheke zu richten. Bücher aus der Sektionsbibliothek können jeden Vereinsabend durch den Bibliothekar entnommen werden; bei Bezug von Büchern aus der Zentralbibliothek des Deutschen und Österreichischen Alpenvereins in München ist die Vermittlung der Sektionsleitung in Anspruch zu nehmen, da die Sektion die Haftung für die nach Auswärts versandten Werke zu tragen hat. Austritte ersuchen wir bis längstens 1. Dezember dem Vorstand anzuzeigen, da nach diesem Termin die Zentrale Abmeldungen nicht mehr berücksichtigt; Umschreibungen an andere Sektionen können von Sektionswegen nicht stattfinden.

Laut Beschluß der heurigen Generalversammlung zu Bamberg genießen die Frauen und unversorgten Kinder der Alpenvereinsmitglieder die gleiche Ermäßigung auf den Unterkunftshütten wie die Mitglieder selbst. Als Legitimation gilt jedoch nur die mit eingeklebter und abgestempelter Photographie versehene Mitgliedskarte. Sehr wünschenswert wäre es, wenn die Mitglieder auf Touren ihr Vereinszeichen sichtbar tragen und ihre Sektionsangehörigkeit in den Hüttenbüchern vermerken würden. Unterm Jahr ausgeführte Touren bitten wir am Ende des Jahres dem Ausschuß anzugeben.

Hans Rehm.

Einnahmen **Kassenrechnung**

	M.	S.
a) Sektionskasse:		
Vortrag von 1904	187	47
Mitgliederbeiträge 412 à 10 Mark M. 4120.—		
„ 3 à 8 Mark (ohne Zeitschrift) „ 24.—	4144	—
Vereinszeichenverkauf	42	—
Schriften	5	—
Einbände	369	—
Leihgebühr für den Lichtbilderapparat und Ersatz von Reparaturkosten	30	40
Sammlung für den deutschen Schulverein in Süd-Tirol	38	57
Konto-Kurrentzinsen	57	31
<hr/>		
Summa	4873	75

für 1905 **Ausgaben**

	M.	S.
a) Sektionskasse:		
1. Ordentliche: Beiträge an den Zentralausschuß 415 à 6 M. (nach Abzug dreier zurückgekauften Zeitschriften à 2 M.)	2484	—
Beiträge zur Führerunterstützungskasse 415 à 30 Pfennig	124	50
Vereinsbeiträge: Verein zum Schutz und Pflege der Alpenpflanzen M. 20.—		
Österreichischer Alpenklub „ 8.60		
Siebenb. Karpathenverein „ 3.40		
Deutscher Schulverein „ 19.57		
Vorortverein zu Gunsten deutscher Schulkinder in Brinn „ 4.26	55	83
Vereinszeichenankauf	25	—
Schriften	5	—
Einbände	370	—
Beitrag für den deutschen Schulverein in Süd-Tirol	40	—
Brandversicherung für Bibliothek, Mobiliar etc.	8	20
Bibliothek: Bücher, Kartenankäufe. Bibliothekschrank	86	63
Verwaltung: Inserate M. 175.41		
Drucksachen „ 147.85		
Porto „ 38.05		
Diener: Inkasso und Besorgungen durch den Diener „ 32.20		
Versendung und Zustellung der Zeitschrift „ 54.55		
Lokalmiete „ 126.—		
Vorträge „ 31.39		
Diverses „ 3.80	609	25
Zuschuß zur Hütte	300	—
Amtliche Gebühren	5	30
2. Außerordentliche: Ehrenzeichen	125	—
Anschaffungen zum Projektionsapparat	217	93
Überschuß Vortrag auf 1906	417	11
<hr/>		
Summa	4873	75

Einnahmen

Kassenrechnung

	M	S
b) Hüttenkasse:		
a) für Betrieb und Unterhaltung der alten Hütte und Wege.		
Hütteneinnahme	M. 8830.14	
Sonstiges: Spende für den Ostweg auf den Saß		
Rigais	" 42.50	
Rückvergütung	" 4.16	
	<u>8876</u>	<u>80</u>
b) für Bau der neuen Hütte und Wege.		
Vortrag von 1904	M. 2375.54	
Sektionszuschuß für 1905	" 300.—	
Hüttenüberschuß	" 1508.46	
Bankdarlehen	" 9707.—	
	13891	—
	<u>22767</u>	<u>80</u>
c) Festkasse:		
Vortrag von 1904	667	64
Festbeiträge von 230 Mitgliedern à 2 M.	M. 460.—	
62 Herrenkarten à 3 M.	" 186.—	—
Sonstiges: Maskenzeichen	M. 303.31	
Rodeln	" 288.60	
Schneeballenwerfen	" 13.20	
Verlosung	" 60.30	
Enzianverkauf auf der Almhütte	" 12.40	81
	677	81
	<u>1991</u>	<u>45</u>

für 1905

Ausgaben

	M	S
b) Hüttenkasse:		
a) für Betrieb und Unterhaltung der alten Hütte und Wege.		
Betriebskosten: a) Reine	M. 6938.92	
b) Christbescherung	" 85.—	
c) Inventarerneuerung	" 201.34	
d) Weg- und Hüttenunterhaltung	" 143.08	
Überschuß der Baukasse zu-		
gewiesen	" 1508.46	
	<u>8876</u>	<u>80</u>
b) für Bau der neuen Hütte und Wege.		
Neuer Hüttenbau	M. 12408.—	
Neuer Wegbau	" 1106.89	
Sonstiges: a) Bankspesen	M. —.85	
Zinsen	" 168.25	
Provision	" 23.80	192.90
b) K.K. Postsparkassa für Formulare	" 3.06	
Überschußvortrag auf 1906	" 120.07	
Coursdifferenz, Verluste	" 60.08	
	13891	—
	<u>22767</u>	<u>80</u>
c) Festkasse:		
Musik	182	65
Rodelbahn und Dekoration	796	87
Regie	125	68
Überschuß, Vortrag auf 1906	886	25
	<u>1991</u>	<u>45</u>

Einnahmen

Kostenvoranschlag

	M	₰
a) Sektionskasse:		
Vortrag von 1905	417	11
Mitgliederbeiträge 415 à 10 M.	4150	—
Vereinszeichen-Verkauf	20	—
<hr/>		
<hr/>		
Summa	4587	11

für 1906

Ausgaben

	M	₰
a) Sektionskasse:		
1. Ordentliche: Beiträge an den Zentral-Ausschuß 415 à 6 M.	2490	—
zur Führerunterstützungskasse 415 à 30 Pf.	124	50
Vereinsbeiträge: Verein zum Schutze und Pflege der Alpenpflanzen . . . M. 20.—		
Österreichischer Alpenklub . . . „ 8.60		
Deutscher Schulverein . . . „ 20.—		
Siebenb. Karpathenverein . . . „ 3.50	52	10
Vereinszeichen-Ankäufe	12	50
Bibliothek: Bücher und Kartenankäufe	120	—
Verwaltung: Inserate M. 150.—		
Drucksachen „ 150.—		
Porto „ 40.—		
Diener, Versand und Zustellung der Zeitschrift „ 100.—		
Lokalmiete „ 134.—		
Vorträge „ 50.—	624	—
Zuschuß zur Hüttenkasse	600	—
2. Außerordentliche: Skioptikon	350	—
3. Reserve für Unvorhergesehenes	214	01
<hr/>		
Summa	4587	11

Einnahmen

Kostenvoranschlag

	M	S
b) Hüttenkasse:		
1. Betriebseinnahmen: Sektionszuschuß für 1906	600	—
Hütteneinnahme	8800	—
2. Besondere Einnahmen: Subvention des Weg- und Hütten- bauausschusses	1200	—
Übertrag von der Festkasse	886	25
Voraussichtlicher Überschuß vom Kostümfest 1906	300	—
<hr/>		
Summa	11786	25

für 1906

Ausgaben

	M	S
b) Hüttenkasse:		
1. Betriebskosten: Reine	7000	—
Christbescherung	85	—
Entschädigung an die Riedelgenossenschaft	42	50
Wegtribut	25	50
Matratzenerneuerung	400	—
Inventarerneruerung	100	—
2. Restzahlungen:		
Bernardi, Baumeister M. 464.25		
Demetz, Schreinermeister		
a) für den Neubau . . . M. 80.70		
b) für den Abortanbau und alte Hütte . . . „ 1280.95		
	M. 1361.65	
Bernardi, P. Schmid „ 76.50		
Skasa für Malerarbeiten „ 297.50		
Weithas-Innsbruck für Drahtmatratzen „ 127.50		
Wassertrog „ 17.—	2344	40
Baureparaturen	150	—
Wegunterhaltungen	100	—
3. Verzinsung des Darlehens	540	—
4. Reserven für Unvorhergesehenes	998	85
<hr/>		
Summa	11786	25

Tourenbericht.

Nachfolgende Touren zeigen von der touristischen Tätigkeit unserer Mitglieder, können jedoch kein vollständiges Bild hierüber geben, da dem Ausschuß nur von einem geringen Prozentsatz der Sektionsangehörigen Tourenberichte zugegangen sind. Die ausgeführten Touren und Reisen folgen in alphabetischer Reihenfolge der Mitglieder:

- Auer Th.** Großer Solstein, Vorderes Brandjoch, Schlickerseespitze, Große Ochsenwand, Hochtenn, Malgrubenspitze, Marchreißenspitze; mit Frau: Saß Rigais (Überschreitung von Ost nach Süd), Col da la Piëriës, Boëspitze, Marmolata, Kesselkogel, Schlern.
- Bardtenschlager J.** (mit Tochter). Höllental, Titisee, Donaueschingen, Feldberg.
- Blendl J.** Stuiben, Steineberg, Nebelhorn, Prinz Luitpoldhaus, Hochvogel, Gentschelpaß, Flexensattel, Bregenzer Wald.
- Centner A.** Monte Pania, Col dell' Orso, Bocca della Sella, Guglia Rossa, Punte del Pagliaio, Aiguille de la Breuva, Monte Viso, Visoletto, Meije (Überschreitung), Aiguille d'Arvres, la Méridionale, Aiguille du Creppon (Überschreitung), Col du Geánt, Arrêtes (Überschreitung zwischen Aiguille Rouge und Aiguille Triolet), Mont Jetoula, Aiguille Noire de Pétéret, Santnerpaß, Grasleitenpaß, Bärenloch.
- Christlieb H.** Nebelhorn, Hochvogel, Rauheck, Kreuzeck, Mädelegabel, Hohes Licht, Säntis, Scesaplana.
- Donhauser H.** Höllentalhütte — Zugspitze durchs Höllental — Münchnerhaus, Wiener-Neustädterhütte — Eibsee, Purtschellerhaus — Hoher Göll, Gollinger Fälle, Salzburg, Geiereck über den Ostgrat (Purtschellersteig), Untersberghaus, Salzburger-Hochthron, Berchtesgadener-Hochthron, Watzmannhaus, Hocheck-Watzmann-Mittelspitze-Schönfeldspitze, Wimbachtal, Königssee, Schachen, Meilerhütte, Dreitorspitze.
- Dorf Müller L.** Mädelegabel, Hochfrottspitze, Hohes Licht, Gatschkopf, Parseierspitze, Oberlahmspitze, Kogelseespitze, Dremelspitze, Klimspitze, Südliche Kare der Östlichen Hornbachkette, Östliche Plattenspitze, Westliche Plattenspitze, Südliche Wolfsebenerspitze,

- Östliche und Westliche Faulewandspitze, Großer Krottenkopf, Muttler, Kleines Valsertal.
- Düick H. und Schramm W.** Albulapaß, Piz Languard, Berninahospiz, Simplonhospiz, Mont Salève.
- Eisenberger E.** Grödnerjoch, Penegal, Grimmjoch-Lavazejoch, Costalungapaß, Tschagerjoch, Grasleitenpaß-Bärenloch, Fassajoch.
- Fischer J.** Regensburgerhütte, Oetzal.
- Goetz Fr.** Wendelstein.
- Goetz M.** Otto Mayrhütte, Judenscharte, Gimpel (über den Westgrat), Tannheimerhütte, Vilsalpsee, Rauhorn, Prinz Luitpoldhaus, Hochvogel, Fuchskarspitze, Himmeleck, Schneck, Aelpele, Hoefats Ost- und Westgipfel, Gerstruben, Rappenseehütte, Heilbronnerweg, Hohes Licht, Hochfrottspitze, Mädelegabel (Südwestgrat), Kemptenerhütte, Großer Krottenkopf, Hermannskarspitze (Überschreitung), Marchspitze (Südgrat, Abstieg über die Nordwand), Hermann v. Barthhütte, Balschtesattel, Luchsnachersattel, Grinschartl, Bretterspitze, Kaufbeuererhütte.
- Haase Gg.** Innsbruck, Berg Isel, Bludenz, Flurns, Montavon, Lindau, Hoierberg.
- Hartlieb v. Frl. J.** Höllental, Zugspitze, Eibsee.
- Hilger L. v.** Höllental, Zugspitze, Eibsee.
- Hirschmann H.** Hohe Salve, Gruttenhütte, Kopftörl, Hinterbärenbad.
- Hoepfl Herr Dr. R. u. Frau H.** Innsbruck, Adolf Pichlerhütte, Schlickerseespitze, Vulpmes, Nürnbergerhütte, Wilder Freiger, Becherhaus, Teplitzerhütte, Sterzing, Waidbruck, Groednerjoch, Östliche Tschierspitze, Groednerjoch, Val Culea, Pisciaduseehütte, Val Mesdi, Bambergerhütte, Pordojoch, Karersee, Bozen, Trient, Terlago, Monte Gazza, Molveno, Sarche, Riva, Peschiera, Verona, Innsbruck.
- Kappelmeier M.** Plauenerhütte, Gamsscharte, Richterhütte, Reichenspitze, Krimmler Tauern, Prettau, Daimerhütte, Leipzigerhütte, Großer Mörchner, Schwarzenstein, Taufers, Campill, Schlüterhütte-Jochscharte-Regensburgerhütte, Saß Rigais (Überschreitung von Ost nach Süd), Fermedascharte-Fermedatum, Kleine Fermedaspitze, Wallberg (W. T.).
- Kappelmeier Frau E.** Plauenerhütte, Gamsscharte, Richterhütte Reichenspitze, Krimmler Tauern, Prettau, Daimerhütte, Leipzigerhütte, Großer Mörchner, Schwarzenstein, Taufers, Campill, Schlüterhütte-Jochscharte-Regensburgerhütte, Saß Rigais (Überschreitung von Ost nach Süd), Kleine Fermedaspitze.

- Körper K.** Hohe Salve, Kopftörl, Stripsenkopf, Naunspitze, Kesselkogel, Nördl. Vajoletturm, Rosengartenspitze, Marmolata über den Westgrat, Nuvolau, Pfalzgauhütte, Große Zinne, Zsigmondyhütte.
- Kreuzer Fr.** Hinteres Sonnwendjoch, Schinder, Zugspitze durch das Höllental, Münchnerhaus, Wiener-Neustädterhütte, Guffert, Edelhütte, Ahornspitze, Berlinerhütte, Schönbichler Horn, Furt-schagelhaus, Dominikushütte, Alpeinerscharte, Geraerhütte, Innsbruck, Mieminger, Knorrhütte, Zugspitze, Höllental, Höllentalklamm, Meilerhütte, Dreitorspitze.
- Landes.** Funtenseehütte, Riemannhaus, Schönfeldspitze, Ramseiderscharte, Pfandlscharte, Glocknerhaus, Großglockner.
- Letz K.** Zell am See, Krimml, Warnsdorferhütte, Krimmler-Toerl, Maurerscharte, Großer Geiger, Kürsingerhütte, Groß-Venediger, Pragerhütte, Inner-Gschloß, Landeggtal, Granatscharte, Granatspitze, Sonnblick, Weisser See, Rudolfshütte, Kapruner-Toerl, Moserboden, Hch. Schwaigerhaus, Kapruner-Tal, Zell am See.
- Loesch H. Graf von.** Höllental-Zugspitze-Eibsee, Höllental-Zugspitze-Innere-Höllentalspitze-Raintal.
- Lorch Gg.** Hohe Salve, Kelchsau, Salzachjoch, Krimml, Mairhofen, Berlinerhütte, Dominikushütte, Pfitscherjoch, Landshuterhütte, Starkenburgerhütte, Bodensee, Bregenzer Wald, Schroecken, Gentschelpaß, Valsertal, Oberstdorf, Nebelhorn, Hochvogel, Arber, Osser, Raitersberg, Hirschenstein (W. T.).
- Meidinger L.** Herzogenstand, Heimgarten, Walchensee, Hochkopf, Hinterriß, Eng, Hohljoch, Kleiner Ahornboden, Hochalm, Lavatscherjoch, Große Bettelwurfspitze, Stempeljoch, Gleirschtal, Höllentalklamm.
- Nußbaum C.** Kandersteg, Doldenhornhütte, Gemmipaß, Wildstrubel.
- Pleyer J.** Berchtesgaden, Königssee, Vorderbrand, Scharitzkehlalpe, Hintersee, Wimbachklamm, Gern, Almbachklamm.
- Rehm H.** Grödnerjoch, Roascharte, Jochscharte, Egascharte, Nöblacherjöchl, Penegal, Weißhorn-Grimmjoch-Lavazejoch, Rosetta, Costalungapaß, Tschagerjoch-Rosengartl, Kesselkogel-Grasleitenaß-Bärenloch, Fassajoch, Jochscharte, Peitlerkofel-Egascharte, Padaunerkogel, Schneespitze-Östlicher und Westlicher Feuerstein, Becher-Schwarzwandscharte, Aperes Verwalljoch-Steinerner Tisch, Ramoljoch.
- Rehm Frau M.** Nöblacherjöchl, Penegal, Weißhorn-Grimmjoch-Lavazejoch, Rosetta, Costalungapaß, Tschagerjoch-Rosengartl, Kesselkogel-Grasleitenaß-Bärenloch, Fassajoch, Jochscharte, Peitlerkofel-Egascharte, Schneespitze-Östliche und Westliche Feuerstein,

- Becher-Schwarzwandscharte, Aperes Verwalljoch-Steinerner Tisch, Ramoljoch.
- Reisenegger M.** St. Ulrich, Grödnerjoch, Val Culea, Pisciadusee, Bambergerhütte, Boë, Val della Stries, Perra, Vajoletthütte, Tschagerjoch, Kölnerhütte.
- Roscher Dr. A.** Zell am See, Krimml, Warnsdorferhütte, Krimmler Toerl, Maurerscharte, Großer Geiger, Kürsingerhütte, Groß-Venediger, Pragerhütte, Inner-Gschloß, Landeggtal, Granatscharte, Granatspitze, Sonnblick, Weißer See, Rudolfshütte, Kapruner-Toerl, Moserboden, Hch. Schwaigerhaus, Kaindlgrat, Fochezkopf, Großes Wiesbachhorn, Wielinger-Scharte, Bratschenkopf, Glockerin, Großer Bärenkopf, Obere Kalsscharte, Bockkarscharte, Pasterzenabbruch, Hoffmannsweg, Adlersruhe, Großglockner, Glocknerhaus, Pfandlscharte, Fuschertal, Zell am See.
- Ruidisch Al.** Wallberg (W. T.), Herzogstand (W. T.), Stümpflingsattel 2× (Sk. T), Pendling, Buchstein-Roßstein, Grübler Lucke-Scheffauer-Hackenköpfe, Alpspitze, Zugspitze durch das Höllental, Hornbachjoch 2×, Urbeleskarspitze, Bockkarscharte, Obermaedelejoch-Krottenspitze-Oefnerspitze-Kratzer.
- Schaezler Frl. E.** Padaunerkogel, Schneespitze-Östlicher u. Westlicher Feuerstein, Becher-Schwarzwandscharte, Aperes Verwalljoch-Steinerner Tisch, Ramoljoch.
- Schultze M.** Grödnerjoch, Tschiervahütte, Morteratschgletscher.
- Seyboth Fr.** Brünning-Alpe Hochfelln, Ruhpolding, Heusattel, Lofer, Vorderkaserklamm, Lamprechtsofenloch, Saisenbergklamm, Hirschbichl, Kammerlinghorn, Hintersee, Wimbachklamm, Berchtesgaden.
- Sonntag J.** Valluga, Hoher Riffler, Saumspitze, Fasselfadspitze, Patteriol, Kuchenspitze, Wiesbadenerhütte, Jamtalhütte.
- Staudigl L.** Schinder, Hinteres Sonnwendjoch, Pyramidenspitze, Tegernsee, Wallberg.
- Thalmessinger Dr.** Riffitor, Großglockner, Monte Cristallo, Zugspitze durchs Höllental.
- Venzl M.** (mit Frau.) Waidring; Kammerkörplatte, Zell am See, Krimmler Wasserfälle, Neukirchen, Salzburg, Ruhpolding, Reichenhall.
- Weiß C.** Col di Rodella, Rittnerhorn.
- Wernz Th.** Kronplatz, Piz da Peres, Monte Sella di Vigil, Kreuzjöchl, Pragser See, Roßkofelalpe, Plätzwiesen, Dürrenstein, Landro, Cortina d'Ampezzo, Pfalzgauhütte, Falzaregopaß, Tre Sassi St. Cassian, Corvara, Grödnerjoch, Tschierspitzen, Regensburgerhütte, Kleine Fermedaspitze, Fermedaturm.

Wild Dr. Gg. Bodensee, Zürich, Luzern, Wassen, Göschenen, Andermatt, Furka, Rhonegletscher, Naegelisgraetli, Grimselospiz, Meiringen, Große und Kleine Scheidegg, Jungfraubahn, Laubhorn, Mürren, Interlaken, Zürich.

Zahn J. Zugspitze, Gatschkopf, Parseierspitze, Oberlahmspitze, Kogelseespitze, Großer Krottenkopf.



Reisen:

Fischer J. Wien, Graz, Laibach, Adelsberger Grotte, Triest, Villach, Toblach, Bozen.

Fischer P. Bozen, Gardasee, Mailand, Genua, Rapallo, Spezia, Lugano, Luzern.

Meidinger L. Florenz, Rom, Neapel, Vesuv, Capri, Genua.

Schultze M. Oberengadin, Oberitalienische Seen.

Wild Dr. G. Florenz, Rom, Neapel, Vesuv, Capri, Amalfi, Schwarzwald (Feldberg), Straßburg (Odilienberg.)

